

# Evangelische Kirchengemeinde Rottweil



Evangelisches Pfarramt Mitte, Ruhe-Christi-Str. 21, 78628 Rottweil

Frau  
Erste Beigeordnete  
Iris Gaehn  
Hauptstr. 23

78628 Rottweil

Pfarrer Alexander Köhrer  
Dr. Albrecht Foth

Fon: 0741-17500311 Fax: 17500320

## **Beteiligung der Großen Kreisstadt Rottweil am Abmangel der Evangelischen Kindertagesstätten Gespräch mit Ihnen am 30. Januar 2024**

Sehr geehrte Frau Gaehn,

Wie vereinbart, legen wir als Unterzeichner dieses Schreibens nachfolgend die Gründe dar, die uns als Kirchengemeinde veranlassen, die Stadt um Erhöhung der bisherigen Abmangelbeteiligung von 91,5% auf 95 % zu bitten.

- Wir konnten unsern Haushalt 2024 nur durch eine Rücklagenentnahme ausgleichen, dies, obgleich wir schon intern scharfe Sparmaßnahmen trafen:
- So weist unsere Kirchenpflege nach der offiziellen Stellenbewertung eine AKA von 224 % aus, wird jedoch nach wie vor von einer AKA mit Unterstützung einer Teilzeitkraft versorgt. 50% Stellenanteil sind unbesetzt.
- So haben wir verschiedene Reparaturen, z.B. an Heizungen zur Verbesserung deren Effizienz, verschoben.
- So haben wir einen notwendigen neuen Jugendwerksbus nicht angeschafft, sondern mussten ihn über Werbung finanzieren.
- Wir überschreiten die Anzahl nach von der Landeskirche, gemessen an der Zahl der Gemeindeglieder, als förderungsfähig anerkannten Gruppen um 3, ab nächstem Jahr voraussichtlich um 4 Gruppen. Damit müssen wir deren kirchlichen Abmangel-Anteil gänzlich aus sonst frei verfügbaren allgemeinen Kirchensteuermitteln decken. Aber auch bei den als förderungsfähig anerkannten Gruppen müssen wir über die von der Landeskirche zur Verfügung gestellten Mittel solche aus frei verfügbaren zuschießen.
- Letztere sanken aber in der letzten Jahren deutlich, denn sie werden nach der Zahl der Gemeindeglieder zugeteilt und deren Zahl sank beträchtlich. Waren es 2014 – dem Jahr der letzten Abmangelvereinbarung – noch knapp 9 000, so sind es jetzt noch etwa 6 000.

- Die für den 01.01.2025 geplante Fusion mit der Kirchengemeinde Flözlingen-Zimmern wird an der finanziellen Situation nichts Wesentliches ändern. Zwar erhöht sich dadurch unsere Gemeindegliederzahl wieder. Hinsichtlich der Kindergärten ändert sich jedoch nichts, da Flözlingen keinen Kindergarten betreibt. Außerdem sind dann ja auch die gemeindlichen Aufgaben in Flözlingen von Rottweil mit wahrzunehmen.
- Um die erbetene Erhöhung für die Stadt erträglicher zu gestalten – und damit auch unser Interesse an der Fortführung weiterer gedeihlicher Zusammenarbeit zum Wohl der städtischen Kinder zu dokumentieren, könnten wir uns zur Not auch vorstellen, dass die erbetene Erhöhung stufenweise eingeführt wird: Zum 01.05.2024 93 %, zum 01.01.2025 95 %
- Andernfalls müssen wir, um unsere Gemeinde finanziell nicht dem Ruin zuzuführen, sehr ernsthaft prüfen, mindestens die derzeit drei von der Landeskirche als nicht förderfähig anerkannten Gruppen zu schließen.

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen

Pfarrer Alexander Köhler  
geschäftsführender Pfarrer  
1. Vorsitzender des KGR

Dr. Albrecht Foth  
2. Vorsitzender des KGR